



# Informationen aus dem Rathaus 2021

*Herausgeber:* Gemeinde Grafling  
*Auflage:* 1.000 Stück  
*Text und Fotos:* Gemeinde, Schule, Kindergarten, Pfarrei,  
Vereine u. Verbände  
*Druck:* EBNER Verlag Druckerei Deggendorf

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*



*das Jahr 2021 ist fast geschafft.*

*Wenngleich 2021 alles andere als „normal“ war. Beim Gedanken an die letzten Monate kommen einem eher Worte wie „beängstigend, chaotisch und turbulent“ in den Sinn. Überhaupt hat dieses Jahr ziemlich alles durcheinandergeworfen, was Alltag und Routine war. Umso wichtiger ist es, nun kurz vor Weihnachten und dem anstehenden Jahreswechsel, gemeinsam darüber nachzudenken, was war.*

*Die Pandemie hat uns fest im Griff. Die einen belastet die Angst vor dem gefährlichen Virus, andere die Existenzbedrohung und wieder andere leiden vor allem unter den Kontaktbeschränkungen, weil sie nicht mehr unbeschwert mit Familien oder Freunden zusammen sein können.*

*Dieses Jahr hat aber auch unsere Gesellschaft verändert wie kaum ein Jahr zuvor.*

*Corona hat auch unsere Gemeinde verändert. Zum Jahresbeginn hatten wir Ausgangsbeschränkungen und geschlossene Schulen. Im Sommer hatten wir wieder mehr Freiheiten, die aber jetzt aufgrund der hohen Inzidenzzahlen wieder deutlich eingeschränkt werden müssen.*

*Homeoffice, Homeschooling und Videokonferenzen gehörten plötzlich zu unserem Alltag. Trotz allem haben wir schnell gemerkt, dass uns neben den technischen Möglichkeiten die sozialen Kontakte fehlen.*

*Vereine, Organisationen und Kirche – die ehrenamtlich Tätigen - prägen das Zusammenleben in unserer lebenswerten Gemeinde ganz besonders. Es gibt noch echte Nachbarschaftshilfe. Das ist für viele selbstverständlich und darüber wird selten geredet.*

*Hierfür möchte ich mich sehr herzlich bedanken.*

*Die hinter uns liegenden Monate haben auch gezeigt, dass wir mit Veränderungen zurechtkommen. Den Jüngeren unter uns ist dies sicher leichter gefallen als den Älteren. Wenn wir 30, 40 oder 50 Jahre zurückblicken, dann stellen wir fest, dass sich unser Leben und unsere Gemeinde auch in der Vergangenheit massiv verändert haben.*

*Veränderungen wird es auch in Zukunft geben. Klimakrise, Energiewende usw. sind ja nur mit Veränderungen zu lösen und ich bin sicher, dass wir auch diese Aufgaben gemeinsam lösen werden.*

*Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Namen des Gemeinderates, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses, des Bauhofes aber vor allem auch ganz persönlich, möchte ich Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit wünschen.*

*Herzlichst, Ihr*

*Anton Stettmer*



Gemeindeverwaltung Grafling

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.00 Uhr  
 Dienstag von 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Vermittlung:



0991/29036-0  
 Fax: 0991/29036-20  
[info@grafling.bayern.de](mailto:info@grafling.bayern.de)

**Besuchen Sie uns im Internet unter <http://www.grafling.de>**

<b>Bürgermeister:</b>	Anton Stettmer	Tel. 0991/290 36-14 <a href="mailto:buergermeister@grafling.de">buergermeister@grafling.de</a>
Geschäftsleiter:	Nagl Werner	Tel. 290 36-16 <a href="mailto:werner.nagl@grafling.bayern.de">werner.nagl@grafling.bayern.de</a>
Bürgerinformation	Wurzer Peter	29036-10 <a href="mailto:peter.wurzer@grafling.de">peter.wurzer@grafling.de</a>
Einwohnermeldeamt	Weinmann Anna Maria	290 36-11 <a href="mailto:anna-maria.weinmann@grafling.bayern.de">anna-maria.weinmann@grafling.bayern.de</a>
Passamt, Soziales, Standesamt		
Bauangelegenheiten	Karl Daniela	29036-12 <a href="mailto:daniela.karl@grafling.de">daniela.karl@grafling.de</a>
Wegebestandsverzeichnis		
Sitzungsdienst		
Kämmerei, Kasse	Meyer Marc	29036-13 <a href="mailto:marc.meyer@grafling.bayern.de">marc.meyer@grafling.bayern.de</a>
Steuern, Gebühren	Jakob Diana	29036-18 <a href="mailto:diana.jakob@grafling.bayern.de">diana.jakob@grafling.bayern.de</a>
Beiträge		

*Bürgermeister und Gemeinderäte (Anschriften und Tel. Nr.)*

	Name	Vorname	Str.	Hs.Nr.	Telefon	Partei
1	Stettmer	Anton	Datting	26	0175/7255732	CSU
2	Brem	Matthias	Alberting	19	0151/11632577	FWG Alberting
3	Breu	Stefan	Wühn	20	0171/8759961	Junge Liste
4	Gürster	Christian	Endbogen	8	0170/2010328	FWG Grafling
5	Gürster	Martin	Hauptstr.	11	0170/2733106	CSU
6	Haftner	Markus	Kirchenstraße	8	0151/57541765	FWG Grafling
7	Kammer	Rosemarie	Datting	18	0991/27753	CSU
8	Knogl	Hans	Wühn	15	0170/9264588	CSU
9	Kraus	Robert	Petraching	2	0171/7575602	CSU
10	Ortbauer	Karl	Rohrmünzmühle	1	0991/284493	FWG Alberting
11	Penzkofer	Maximilian	Alberting	47	0173/2443290	FWG Alberting
12	Schauer	Johannes	Am Anger	1	0173/46150746	Junge Liste
13	Schwarzbauer	Josef	Kirchenstraße	14	0170/5348051	FWG Grafling
14	Weberbauer	Birgid	Wühn	33	0175/9662780	FWG Grafling
15	Weinberger	Siegfried	Wiesenstraße	8	0172/8597519	CSU

## **Veränderungen im Rathaus.**

Die Verwaltungsangestellte Hannelore Stadler, die seit 01.01.1979 Mitarbeiterin in der gemeindlichen Kasse und Kämmerei war, hat sich zum 30.06.2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Ihre Nachfolgerin Frau Diana Jakob trat den Dienst bereits am 01.01.2020 an, um in die Materie beim Ausscheiden der Frau Stadler eingearbeitet zu sein.



Daniela Karl und Peter Wurzer verstärkten am 01. Januar 2021 unser Team, da Frau Vanessa Kramer und Verena Schwarz im Mutterschutz bzw. sich in Elternzeit befinden. Herr Harry Schütz, der seit 03.11.2017 die Geschicke des gemeindlichen Bauhofes leitete, schied zum 30.04.2021, um sich beruflich zu verändern, aus.



Herr Helmut Stieglbauer übernahm zwischenzeitlich die Bauhofleitung. Zudem wurde das Team mit Josef Ebner und Christian Heimann verstärkt.

Hintere Reihe, v.l.: Josef Ebner, Willi Knogl, Helmut Stieglbauer, Bürgermeister Anton Stettmer;

Vordere Reihe v.l.: Christian Heimann, Alois Primbs, Alois Kastl.



**Ehrenbürger der Gemeinde Grafing**

	<p><i>Josef Fischer</i> geb. 1928</p> <p>ernannt am 22.04.1997; verst. am 20.09.1997</p>
	<p><i>Rudi Schaft</i> geb. 1920</p> <p>ernannt am 22.04.1997; verst. am 06.11.2009</p>
	<p><i>Siegfried Seitz</i> geb. 1932</p> <p>ernannt am 22.02.2004; verst. am 16.04.2021</p>
	<p><i>Johann Bügler</i> geb. 1939</p> <p>ernannt zum Altbürgermeister am 08.03.2005 und zum Ehrenbürger am 15.04.2014; verst. am 27.07.2017</p>
	<p><i>Josef Ebner, sen.</i> geb. 1934</p> <p>ernannt am 28.01.2003</p>
	<p><i>Josef Gürster</i> geb. 1947</p> <p>ernannt am 24.09.2013</p>

Die Gemeinde Grafing hatte bis 1980 kein eigenes Wappen oder eine Fahne. Am 15.05.1982 wurde von der Regierung von Niederbayern das Gemeindegewappen und die Fahne genehmigt.

Die Beschreibung des Wappens lautet: „Unter dem grünen Schildhaupt, darin ein durchgehendes silbernes Andreaskreuz, gespalten von Blau und Silber, belegt mit einem gemauerten goldenen Balken“.

Der Inhalt des Hoheitszeichens ist wie folgt begründet: Für die Geschichte des Gemeindegebiets waren vor allem die bayerischen Landesherrn und als Grundbesitzer auch das Kloster Gotteszell bedeutsam. Die Spaltung mit dem aufgelegten gemauerten Balken entspricht dem Wappen von Gotteszell, wobei das ursprünglich rote vordere Feld durch ein blaues Feld ersetzt wurde, um auf die vom Kastenamt Deggendorf aus verwaltete landesherrliche Grundherrschaft im Gemeindegebiet hinzuweisen. Das Andreaskreuz im Schildhaupt steht für die Pfarrkirche von Grafing, die dem hl. Andreas geweiht ist. Die Tingierung Grün symbolisiert die geographische Lage der Gemeinde im Bayerischen Wald.



**Notruf-Nummern** (Sie können Ihre persönlichen Nummern ergänzen)

<i>Ihr persönlicher Hausarzt</i>	
<i>Ihr persönlicher Augenarzt</i>	
<i>Polizei (Notruf, Überfall, Unfall)</i>	110
<i>Rathaus / Gemeinde</i>	0991 290 360
<i>Grundschule Grafling</i>	0991 26472
<i>Kindergarten Grafling</i>	0991 25186
<i>Kath. Pfarramt Grafling</i>	0991 25453
<i>Kath. Pfarramt Gotteszell</i>	09929 1245
<i>Ev. Pfarramt Deggendorf</i>	0991 6813
<i>Telefonseelsorge Ostbayern</i>	0800 1110111
<i>Feuerwehr allgemein</i>	112
<i>Rettungsdienst / Ärztlicher Notdienst</i>	112
<i>Stützpunktfeuerwehr Grafling</i>	0991 2979392
<i>Feuerwehr Alberting</i>	0991 28093177
<i>Feuerwehr Bergern</i>	0171 6863287
<i>Feuerwehr Hirschberg</i>	0991 2709340 oder 0160-90 76 04 27
<i>Ärztlicher Bereitschaftsdienst</i>	01805 191212 oder 116 117
<i>Giftnotruf – Zentrale Bayern</i>	089 19240
<i>Donau Isar Klinikum Deggendorf</i>	0991 380-0
<i>Kreiskrankenhaus Viechtach</i>	09942 200
<i>Schlaganfallhotline Mainkofen</i>	09931 87150
<i>Apotheke / Apothekennotdienst</i>	0800 0022833
<i>Polizeiinspektion Deggendorf</i>	0991 3896-0
<i>Polizeiinspektion Viechtach</i>	09942 94040
<i>Personalausweis/Reisepass / EC-Kartensperrung</i>	116 116
<i>Frauennotruf</i>	0991 382460
<i>Wasser (Gemeinde – Bauhof)</i>	0991 290360 oder 0151 22614793

**Postkarten, Bücher und weitere interessante Informationen:**



**RUFBUS**  
Landkreis Deggendorf

BÜCHEN SIE TELEFONISCH ODER ONLINE  
☎ 0991 28093095  
🌐 www.fahrtwunschzentrale.de



*Weitere Druckschriften liegen im Eingang des Rathauses auf.*

*Außerdem können Sie kostenlos aktuelle Fahrpläne für Bus- und Bahnfahrer, sowie Informationsmaterial für Jugend und Familie, Rente usw., mitnehmen. Auch über Veranstaltungen der näheren und weiteren Umgebung liegen Prospekte auf.*





---

## **Grundschule Grafling**

Kirchenstr. 3, 94539 Grafling,  
Tel. 0991/26472;  
[gs.grafling@t-online.de](mailto:gs.grafling@t-online.de)  
Schulleiterin: Frau Claudia Klampfl



---

## **Kindergarten Grafling**

Kirchenstr. 5, 94539 Grafling,  
Tel. 0991/25186.  
Leitung: Frau Maria Müller  
[st-andreas.grafling@kita.bistum-regensburg.de](mailto:st-andreas.grafling@kita.bistum-regensburg.de)  
[www.st-andreas-grafling.de](http://www.st-andreas-grafling.de)



---

## **Katholisches Pfarramt St. Andreas, Grafling**

**Pfarrbüro Grafling**, Kirchenstr. 7,  
94539 Grafling Tel. 0991/25453  
Fax. 0991/284657 Mobil 0160/96879888  
Pfarrer Tomy Mathew Cherukara  
Mo. u. Mi. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
[grafling@bistum-regensburg.de](mailto:grafling@bistum-regensburg.de)



---

## **Katholisches Pfarramt Gotteszell**

(f. ehem. Gde. Bergern),  
Herr Pfarrer Josef Ederer  
Pfarrbüro: Am Kirchplatz 7, 94239 Gotteszell  
Telefon: 09929 / 1245  
Telefax: 09929/ 959789  
[pfarramt.gotteszell@t-online.de](mailto:pfarramt.gotteszell@t-online.de)



---

## **Evangelisches Pfarramt Deggendorf**

Herr Pfarrer Klaus-Ulrich Bomhard  
Herr Pfarrer Hans Greulich  
Frau Pfarrerin Daniele Roth  
Pfarrbüro Deggendorf,  
Hindenburgstr. 53, Tel. 0991/6813  
[pfarramt@deggendorf-evangelisch.de](mailto:pfarramt@deggendorf-evangelisch.de)



## WISSENSWERTES

Allgemeinarzt: Dr. Nico Henze, Schützenstr. 20.

Tel. 0991/25488

Tierarzt: Lutz Isabella, Oberried 2,  
Mobil

Tel. 09929/958474

Tel. 0171-389 2904

Höppler Bettina

(wohnhaft in Grafling, Praxis in Deggendorf)

Tel. 0991/9912121



Deutsche Post 

**Poststelle  
in der  
Metzgerei Krönauer  
in Grafling,  
Hauptstraße 4**

Öffnungszeiten:

**Montag bis Samstag von 07.30 – 12.00 Uhr**

**Mittwoch bis Freitag von 13.30 - 18.00 Uhr**

(Montag u. Dienstag-Nachmittag Poststelle nicht besetzt)



Deggendorfer Zeitung, Bahnhofstr. 28, Deggendorf

Donau-Anzeiger, Westl. Stadtgraben 19 a, Deggendorf

Deggendorfer Wochenblatt, Graflinger Str. 19, 94469 Deggendorf

Lokalsender „Unser Radio“ Deggendorf, Bahnhofstr. 28, zu hören auf 98,7 oder 107,9

Lokal-Fernseh-Sender „Donau TV“ in Deggendorf, Ulrichsberger Str. 17

### **Hinweis an alle Hauseigentümer, Vermieter und Mieter.**

Bitte achten Sie in Ihrem eigenen Interesse darauf, dass alle Namen gut leserlich am Briefkasten oder/und an der Haustüre angebracht sind. Der Postzusteller ist nicht verpflichtet die Briefe zuzustellen, wenn der Name fehlt. Auch der ärztliche Notdienst, Paketzusteller usw. sind Ihnen dankbar.



Wenn Sie nach Grafling ziehen, muss sich jede Person über 16 Jahre binnen 2 Wochen im Rathaus Grafling anmelden. Bei Ehegatten, Eltern und Kindern, die gleichzeitig eine Wohnung beziehen, genügt die Unterschrift eines erwachsenen Familienmitglieds.

Mit Einführung des Bundesmeldegesetzes ist der Wohnungsgeber verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mit zu wirken. Hierzu hat der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch zu bestätigen.

Für die Anmeldung benötigen Sie Ihren Personalausweis und/oder Reisepass. Sämtliche Ausweisdokumente der anzumeldenden Personen sollen zur Änderung der Wohnadresse vorgelegt werden.

## Bürgerservice-Portal



Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie demnächst die Möglichkeit, Anträge an Ihre örtliche Verwaltung zu erfassen und direkt an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.

Sollte Ihr persönliches Erscheinen aus Gründen der Identifikation oder zur Abgabe weiterer Unterlagen dennoch erforderlich sein, werden wir Sie im Rahmen

der Erfassung Ihrer Anträge ausdrücklich darauf hinweisen.

Die unter Bürgerservice aufgeführten Dienste sind in unterschiedlicher Art und Weise nutzbar. Sie können eine **Meldebestätigung** anfordern und den **Stand Ihrer Wasseruhr** mitteilen.

Bei direkter Nutzung klicken Sie einfach in der linken Navigationsleiste auf den jeweiligen Dienst, den Sie in Anspruch nehmen möchten.

Darüber hinaus können Sie im Bürgerservice-Portal auch ein Bürgerkonto einrichten. Dies können Sie entweder mit Ihrem neuen Personalausweis tun oder mit einem Benutzernamen und einem Passwort. Nach Einrichtung des Bürgerkontos werden die bei einer Nutzung notwendigen persönlichen Daten komfortabel aus Ihrem Bürgerkonto übernommen. Damit sparen Sie Zeit und erleichtern uns die Bearbeitung Ihres Antrags.

Bei Beantragung hoheitlicher Dokumente wie Personalausweise, Kinderreisepässe und Reisepässe ist jedoch immer noch persönliches Erscheinen notwendig.

Wenn Sie Fragen zur Benutzung des Bürgerservice-Portals haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, kontaktieren Sie bitte unser Bürgerbüro - wir helfen Ihnen gerne weiter.



Der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Deggendorf ist Herr Christian Frenzel, Lärchenstraße 8 a, 94469 Deggendorf; Mail: [frenzel-lkr-deg@web.de](mailto:frenzel-lkr-deg@web.de) Tel. Mobil: 0152 01 98 25 29

Seniorenbeauftragte: Frau Anna Eder, Perlasberger Straße 6, 94469 Deggendorf, Tel. 0991/33463

Seniorenberatung im Landratsamt Deggendorf, Herrenstraße 18, 94469 Deggendorf, Tel. 0991 3100-315

Bürgerservice
Meldebescheinigung
Ausweis-Statusabfrage
Übermittlungssperren
Umzug innerhalb der Gemeinde
Voranzeige einer Anmeldung
Briefwahl-Antrag
Abmeldung ins Ausland
Bürgerauskunft
Meine Meldedaten
Wasserzählerablesung
Sicherer Dialog

### Familie, Kinder & Jugendliche



Amt für Jugend und Familie



Jugendsozialarbeit an Schulen



Kindertagesbetreuung



Kindertagespflege



Koki Deggendorf



Kreisjugendring Deggendorf



## Graflinger Nachrichten

*Gedenken der verstorbenen Gemeinderäte und Bediensteten im vergangenen Jahr*

*Ehrenbürger u. ehemaliger Gemeinderat Siegfried Seitz, gest. am 16.04.2021*

*ehem. Gemeinderat Gerhard Robold, gest. am 28.06.2021*

*ehem. Gemeinderat Franz Roth, gest. am 31.07.2021*

*ehem. Mitarbeiterin Theresia Kandler, geb. am 07.11.2021*

## Wasserversorgung Wühried

*Fertigstellung Sommer 2022*



*Die Bauarbeiten zur Verlegung einer Trinkwasserleitung und Leerrohren für die Glasfaserversorgung in Wühried, im Zusammenhang mit der Verlegung einer 20-KV Stromleitung wurde durch die Fa. Bayernwerk Netz GmbH, 94209 Regen, erledigt. Kostenpunkt 40.000,- €. Die Bauarbeiten gestalteten sich äußerst schwierig, da ein sehr steiniger, felsiger Untergrund vorhanden war.*



## Verkehrssicherungspflicht

*Hecken, Sträucher und Bäume wachsen im Laufe des Jahres stark, deshalb sollten Sie frühzeitig zurückgeschnitten werden. Warum? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen, sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen. Dies muss nicht sein, deshalb sollten alle Haus- und Grundstücksbesitzer über ihre „Verkehrssicherungspflicht bei Anpflanzungen“ an öffentlichen Straßen und Wegen informiert sein.*

*Die **Verkehrssicherungspflicht** verpflichtet Wohnungs-, Haus- und Grundstückseigentümer zur Gefahrenabwendung. Zu diesen Pflichten **gehören** beispielsweise die **Sicherung des Dachs** und der Hausfassade, das Befreien von Geh- und Zuwegen von Schnee oder die Beleuchtung und Sicherung von Treppen. Für Waldbäume im Fallbereich von Straßen und Bahnlinien besteht für **Waldbesitzerinnen** und **Waldbesitzer** eine Verkehrssicherungspflicht. Sie müssen die entsprechenden Waldbereiche also regelmäßig auf ihre Standsicherheit, Stabilität gegen Windwurf und Windbruch sowie mögliche Risiken durch abbrechende Totäste überprüfen.*



*Die Gräben und Durchlässe an Straßen und Forststraßen sollten regelmäßig kontrolliert werden. Besonders nach Starkregen und Gewittern, da durch Verstopfung der Rohre noch mehr Schäden entstehen. Deshalb die dringende Bitte an die Grundstücksbesitzer, die Gefahrenstellen rechtzeitig zu überprüfen.*

### **Ballfangnetz/zaun am alten Sportplatz**

In Zusammenarbeit mit Mitgliedern der FFW Grafling und TSV Grafling wurde das in die Jahre gekommene Ballfangnetz am alten Sportplatz durch einen stabilen Zaun ersetzt. Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.000,- €. Ein besonderer Dank an die Helfer der FFW Grafling, TSV Grafling und den Mitarbeitern des Bauhofes für die tatkräftige Unterstützung. Die Gemeinde beantragte einen Zuschuss über die ILE Donau-Wald.



### **Defibrillator in Grafling**



Die Fa. Ebner, Grafling, spendete einen Defibrillator, der an der Außenmauer der Bäckerei Tremmel, Hauptstr. 5 angebracht wurde. Die Gemeinde Grafling übernimmt die Kosten für die regelmäßige jährliche Wartung.



### **Schule Grafling**

Die Grundschule Grafling wurde vor Ende des letzten Schuljahres mit 25 Tablets (Kostenpunkt ca. 13.000,- €) ausgestattet. Mitte November konnte die Gemeinde 9 Laptop mit WLAN-Infrastruktur für 5 Klassenzimmer und 4 Lehrerdienstgeräte für 20.000,00 € übergeben.

Die Luftreinigungsgeräte für 5 Klassenräume wurden geliefert. In Zusammenarbeit mit den Lehrkräften wurden 10 Geräte der Fa. LOSANO in Höhe von 17.500,- € beschafft. Diese funktionieren gemäß patentierter Plasmatechnologie.

Außerdem wurde der Glasfaseranschluss für die Schule und das Rathaus vorbereitet. Die Kosten betragen lt. Kostenvorschlag ca. 50.000,- €.





Die neu eingebaute **Pelletheizung** im Rathaus ist im Oktober in Betrieb genommen worden. Nachdem die Ölheizung der Gemeinde in die Jahre gekommen war, wurde nach einer umweltfreundlichen Alternative gesucht. Nachdem Holz ein nachwachsender Rohstoff und rund um die Gemeinde genügend Wald vorhanden ist, entschied man sich für diese Variante.



v.l. Pfarrgemeinderat Thomas Gegenfurtner, Pfarrgemeinderat Karl Schauer, Pfarrgemeinderätin Ingrid Weber, Schauer, Kirchenpfleger Albert Kramhöller, Pfarrer Tomy Cherukara, Künstlerin Edeltraud M. Göpfert, Waldwasser-Manager Thomas Haftner, Bürgermeister Anton Stettmer, Kindergartenleiterin Claudia Helmö.

### Waldwasser-Brunnen für die Graflinger Kindergartenkinder

Feierliche Einweihung durch Pfarrer Tomy Cherukara mit Ehrengästen.

Am 08. Juli 2021 segnete Pfarrer Tomy den Waldwasserbrunnen im Eingang des Kindergartens in Grafling. Entworfen hat den Brunnen die Bildhauerin Edeltraud Maria Göpfert aus Vilshofen.

### Kindergartenleitung wechselt

Frau Claudia Helmö, die seit 19 Jahren die Geschicke des Kindergarten in Grafling innehatte, verlässt zum Ende des Kindergartenjahres 2020/2021, um im Herbst die Leitung des Kindergartens in Nammering (Landkreis Passau) anzutreten.

Die neue Leiterin, Frau Maria Müller, freut sich sehr, ab September 2021 als neue Ansprechpartnerin für die Kinder und deren Eltern da zu sein.



### **Standesamt nach Deggendorf**

Im Rathaus der Stadt Deggendorf fand am 28.09.2021 mit Herrn Oberbürgermeister Dr. Christian Moser und Bürgermeister Anton Stettmer, die Vertragsunterzeichnung zur Abgabe des Standesamtes Grafling nach Deggendorf zum 01.01.2022 statt.

Es werden sämtliche standesamtlichen Tätigkeiten, wie  
 Beurkundung der Geburt, Ausstellung von Geburtsurkunden,  
 Anmeldung zur Eheschließung, Ausstellung von Heiratsurkunden,  
 Beurkundung des Sterbefalles, Ausstellung von Sterbeurkunden,  
 Wiederannahme eines früheren Namens,  
 Vaterschaftsanerkennungen und namensrechtliche Erklärungen,  
 nach Deggendorf abgegeben.

Eine Eheschließung in Grafling mit dem Graflinger Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamten ist nach vorheriger Terminabsprache weiterhin möglich.

## **Besichtigung der Wasserversorgung Eidsberg durch den Gemeinderat.**

Um sich ein Bild über die Entsäuerungsanlage machen zu können, besichtigten einige Gemeinderäte das „Innenleben“ der UV – und Ultrafiltrationsanlage an der Forststraße oberhalb Eidsberg. Da der Wasserverbrauch auf Grund der zunehmenden Bebauung durch Wohnhäuser sich stetig erhöht, wird das Trinkwasser zu wenig. Da die Voraussetzungen der Wasserqualität bzw. immer mehr Parameter gefordert werden, wird in naher Zukunft der Anschluss an die Fernwasserleitung Bayerischer Wald stattfinden.



### **Wasserhärte im Gemeindebereich (Stand 11.02.2021)**

<u>Wasserversorgung Eidsberg</u>	<u>Einheit</u>	<u>Messwert</u>
Gesamthärte (als CaO)	mmol/l	0,69
Gesamthärte	°dH	3,9
Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)	---	weich

<u>Wasserversorgung Grafling</u>	<u>Einheit</u>	<u>Messwert</u>
Gesamthärte (als CaO)	mmol/l	0,44
Gesamthärte	°dH	2,5
Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)	--	weich

<u>Wasserversorgung Grub und Mühlen-Siedlung</u>	<u>Einheit</u>	<u>Messwert</u>
Gesamthärte (als CaO)	mmol/l	0,65
Gesamthärte	°dH	3,7
Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)	---	weich

<u>Wasserversorgung Wühnried</u>	<u>Einheit</u>	<u>Messwert</u>
Gesamthärte (als CaO)	mmol/l	0,54
Gesamthärte	°dH	3,0
Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)	--	weich

<u>Waldwasser (Wasserversorgung Bayerischer Wald)</u>	<u>Einheit</u>	<u>Messwert</u>
Gesamthärte (als CaO)	mmol/l	0,84
Gesamthärte	°dH	4,7
Härtebereich nach Waschmittelgesetz (WRMG)	---	weich

Die optimale **Wasserhärte** liegt etwa bei 8,3 – 8,4 °dH. Dadurch ist die ausreichende Löslichkeit von Seifen gegeben. Gleichzeitig werden Ihre Maschinen geschont und Kalkflecken können kaum entstehen.



Foto: Rüdiger Schernikau

### *Bau der Linksabbiegespur in Großtiefenbach.*

Die Linksabbiegespur sorgt für mehr Verkehrssicherheit, weil sich die Linksabbieger Richtung Großtiefenbach getrennt von der durchgehenden Fahrspur aufstellen können. Das erhöht zugleich die Leistungsfähigkeit der Bundesstraße, weil die wartenden Abbieger die geradeaus Fahrenden nicht mehr blockieren. Mit einer Bausumme von ca. 400.000,- € wurde die Abbiegespur innerhalb von sechseinhalb Wochen fertig gestellt. Die Bauaufsicht hatte das Straßenbauamt Deggendorf.

Während der B 11-Bauarbeiten wurde zeitgleich der Regenwasserkanal in Großtiefenbach von der B 11 Richtung Dorfmitte bis zur Einfahrt Ebner erneuert. Gesamtkosten ca. 100.000,- €.



### *Bundesstraße 11*

Foto: Straßenbauamt Deggendorf



Ab Freitag, 10. September, war die Bundesstraße 11 zwischen Grafling und Ruhmannsfelden wieder frei befahrbar. Damit endet nicht nur die 4,5-monatige Vollsperrung in diesem Jahr, auch der im Jahr 2016 begonnene Ausbau findet seinen Abschluss. Die Einweihung der Bayerwald-Brücke in Hochbühl 31.08.2021 beendete die über viele Jahre dauernde Ausbauphase der Bundesstraße 11.





## **Ehrenzeichen für langjährige Feuerwehraktive verliehen**

### **Feierstunde im Landratsamt Deggendorf – Dankesworte von Landrat und Kreisbrandrat**

Für ihr langjähriges Engagement bei der Feuerwehr sind viele Ehrenamtliche im Landratsamt ausgezeichnet worden. Die Zahl derer, die für 25, 40 oder 50 Jahre Einsatz geehrt wurden, war so groß, dass gleich drei Veranstaltungen am Stück stattfanden.

Im Beisein der Bürgermeister der Geehrten erhielt

Kreisbrandmeister Frank Locklair (FW Grafling) das Ehrenzeichen in Gold für 40-jährigen aktiven Dienst.

Helmut Ziselsberger von der Feuerwehr Bergern erhielt das Ehrenzeichen in Gold,

dieses wurde posthum auch dem früheren Kommandanten der Feuerwehr Bergern, Gerhard Robold verliehen, der in diesem Jahr leider verstorben ist.



Der Ehrennachmittag wurde musikalisch umrahmt von der Berufsfachschule für Musik mit Elisabeth Hoffmann auf der Gitarre und Lukas Niedermeier, der seine Diatonische virtuos beherrscht.

## **Eine Anerkennung des Ehrenamtes**

Kreisfeuerwehr verleiht Ehrenmedaillen des Bezirks- und Landesfeuerwehrverbandes.

Das Feuerwehrwesen ist Aufgabe der Gemeinde. Doch der Feuerwehrdienst wird ehrenamtlich geleistet. In einem Ehrenabend wurden diesen Feuerwehrkameraden von der Führungsspitze des Kreisfeuerwehrverbandes in Wallerdorf gedankt.

Das Ehrenzeichen in Bronze erhielten die Mitglieder der FW Hirschberg - Georg Gruber, Christian Gürster und Josef Kraus (nicht auf dem Foto).





### **Urnenwand**

*Die Einweihung der bisherigen Urnenwand mit 48 Urnennischen erfolgte am 04.10.2005 durch Pfarrer Pater Ivo Posilovic. Die 2-teilige Wand wurde auch damals in Eigenregie durch die gemeindlichen Bauhofarbeiter gebaut. Baukosten: 11.000,- €. Derzeit sind alle Nischen belegt.*



*Nach einer Bauzeit von nicht ganz 1 Jahr ist nun die neue Wand mit 66 Nischen bis auf die Außenanlagen fertig gestellt. Die Bauhofarbeiter der Gemeinde Grafling haben von der Planung bis zum Bauende alles ausgetüftelt. Baukosten bis jetzt ca. 17.000,- €.*

*Dank gilt allen Mitarbeitern des Bauhofes und ganz besonders Willi Knogl und Alois Kastl, die hier großartige Arbeit geleistet haben.*



*Um eine einheitliche Gestaltung zu erreichen, sollten die Namen eingraviert und weiß hinterlegt dargestellt werden. Bilder und Laternen sind wie bei der bisherigen Urnenwand erlaubt. Die Fertigstellung des Umfeldes erfolgt im Frühjahr 2022.*  
**Das Abstellen von Gegenständen am Boden ist weiterhin nicht erlaubt. Das Friedhofpersonal ist angehalten, die Gegenstände zu entfernen.**



## Bürgerversammlung 2021

Leider muss die traditionell im November anberaumte Bürgerversammlung der Gemeinde Grafling wieder ausfallen. Sie wird zeitnah im frühen Sommer nachgeholt.



Bürgerinnen und Bürger, die aktuelle Fragen zum Gemeindegesehehen haben, können sich jederzeit an den Bürgermeister oder die Verwaltung (Tel.: 0991/2 90 36-0, Email: [poststelle@grafling.bayern.de](mailto:poststelle@grafling.bayern.de)) wenden. Ihre Anträge/Anfragen werden schnellstmöglich ggf. unter Beschlussfassung durch den Gemeinderat beantwortet.

## Senioren-Nachmittag

Ebenfalls darf auch der Seniorennachmittag der Gemeinde nicht stattfinden. An dieser Stelle wünschen wir allen Gemeindegürgern ein friedvolles Weihnachtsfest einen guten Rutsch ins neue Jahr und bleiben Sie gesund.\*



### Aus dem Rathaus

Im vergangenen Jahr wurden 25 Kinder in Deggendorf geboren. 11 Paare wurden gaben sich im Standesamt Grafling das Ja-Wort. 4 Graflinger haben sich in auswärtigen Standesämtern trauen lassen. 7 Sterbefälle wurden in Grafling im Jahr 2021 beurkundet. Insgesamt wurden 21 Personen im Graflinger Friedhof beerdigt. 76 Zuzüge, 55 Wegzüge.

Im Gemeindegebiet wohnen derzeit 2990 Personen mit Haupt- und Nebenwohnung. (Darunter sind 165 Personen, die 28 verschiedenen Nationen angehören).



### Straßenlampen

Die Gemeinde Grafling unterhält im gesamten Gemeindebereich 250 Straßenlampen mit jährlichen Unterhaltskosten von 25.000,- €.

Sollte eine Lampe defekt sein, bitten wir Sie, die Gemeinde Grafling unter der Nr. 0991/290360 zu informieren. Hilfreich ist die Angabe der **Nummer**, die an jeder Straßenlampe angebracht ist. Sie ist dadurch leichter zu finden. Sollte die Reparatur etwas länger dauern, bitten wir um Verständnis.

## Bahnstrecke Plattling – Bayerisch Eisenstein

Anlieger verhindert Schlimmeres.

Am Samstag, den 08.11.2021 stürzten riesige Felsbrocken auf die Gleise der Bahnlinie. Es wurden die Gleise und Schwellen schwer beschädigt, so dass die Strecke unpassierbar war. Ein direkter Anlieger aus Großtiefenbach hörte den Felsabsturz. Er informierte sofort die Dienststelle der Waldbahn – so wurde Schlimmeres verhindert.



## Neuer Hubertusbrunnen

22 Jahre nach Errichtung des alten Hubertusbrunnen durch den ehemaligen Stammtisch Grafling, erstrahlt dieser nun in neuem Glanz.

Der Stammtisch Grafling scheute keine Mühen und Kosten Anfang 1999 den sog. Hubertusbrunnen, der an dem Wanderweg von der Loderhart zur Oberbreitenau liegt, herzurichten.

Am Samstag, den 24. Juli 1999 erhielt der Brunnen durch Pfarrer Andrzej Kunszewski den kirchlichen Segen. Seitdem gestalteten die Jagdhornbläser einmal im Jahr den Gottesdienst.

Nach einigen "Wirtshaus-Debatten" war schließlich die Idee geboren, einen neuen Brunnen zu errichten.

Sepp Haftner, Horst Zahn, Karl Schauer und Hubert Weberbauer machten es sich zur Aufgabe, einen dafür geeigneten Baumstamm zu finden.

Dank der großzügigen Spende von Sepp und Martin Gürster aus Grafling war bald ein geeignetes Objekt gefunden. Ein herzliches "Vergelts Gott" dafür.



Etliche Arbeitsstunden waren von Nöten, um den Stamm auszuhöhlen, zu schleifen und den Überlauf zu bohren.

Anfang Mai war es dann soweit. Mit dem Rückewagen von Sepp Gürster gings dann Richtung Loderhart. Schnell war der morsche Stamm entfernt und der neue Brunnen aufgestellt.



Bei Bier und einer mitgebrachten Brotzeit ließ der Arbeitstrupp den Tag gesellig ausklingen!

Wegen der aktuellen Coronasituation wurde die Einweihung des neuen Brunnens auf nächstes Jahr verschoben.

Beim nächsten Hubertusbrunnen-Gottesdienst im Juli 2022 wird dies nachgeholt.

Mögen sich viele Wanderer und Radfahrer an dem neuen Kleinod erfreuen.



Der Holzhauerverein veranstaltete im Rahmen des Ferienprogramms, am Freitag den 13. August, einen Spiel- und Sporttag mit anschließender Brotzeit am Vogelsang. Aus der Gemeinde Grafing haben 13 Kinder teilgenommen. Sie berichteten von einem sehr gelungenen Nachmittag. Ein großes Lob gilt dem Holzhauerverein, der diesen Nachmittag perfekt organisiert hat.



## Graflinger Ferienprogramm 2021



Anmeldung bei Stefan Brey, Handy: 0171/8759961  
 Der Jugendbeauftragte der Gemeinde freut sich auf deine Anmeldung!  
 Bei Regen fällt die jeweilige Veranstaltung aus!

### Spiel und Sport, mit Brotzeit am Vogelsang

Hierzu lädt euch der Holzhauerverein am Freitag, den 13. August ein.  
 Treffpunkt am Parkplatz Kalteck um 13.30 Uhr, Rückkehr ca. 17.00 Uhr.  
 Kein Unkostenbeitrag, keine Altersbegrenzung  
 Anmeldeschluss: 11. August  
 (Bitte am Wetter angepasste Kleidung denken)



Die geplante Fußball Mini EM 2021 am Freitag den 03.09.2021, welche die Jugendabteilung des TSV Grafing organisiert hat, musste leider aufgrund geringer Teilnehmeranzahl abgesagt werden.

### Fußball Mini EM 2021

Hierzu lädt euch die Jugendabteilung des TSV Grafing am Freitag den 03. September ein.  
 Treffpunkt am Fußballplatz um 14.00 Uhr, voraussichtliches Ende 17.00 Uhr.  
 Für Kinder ab 6 bis 14 Jahre - kein Unkostenbeitrag  
 Anmeldeschluss: 25. August



## Kindergarten-Förderverein



Seit 2015 konnte der Förderverein dank Mitgliederbeiträgen, Spenden und vor allem durch das Engagement des Elternbeirats **einige Extras** für die Kinder des Graflinger Kindergartens mit anschaffen:

Dazu gehörten unter anderem über die Jahre ein Kräuter- und Naschgarten, ein Balancierbalken für den Garten, Spielpodeste, eine Kletterlandschaft, ein Traumhaus, Ausflüge und vieles mehr ...

Aufgrund von Corona konnten aber dieses Jahr viele geplante Veranstaltungen wie St. Martin, Kuchenverkauf und Kinderfasching nicht stattfinden. Somit ist ein Großteil der geplanten Einnahmen die zu 100% den Kindern zugutekommen, entfallen. Dennoch konnten wir durch die Mitgliederbeiträge und Spenden zumindest einige Wünsche des Kindergartens umsetzen wie unter anderem einen großen Sonnenschirm und 2 Kinderpicknickgarnituren für den Garten.

Außerdem konnten wir uns über die Unterstützung einer Erzieherpraktikantin freuen, die wurde zur Hälfte vom Förderverein finanziert.

Umso mehr sind wir aber dieses Jahr auf Ihre Großzügigkeit angewiesen. Und aus diesem Grund haben wir in unserer Heimatbäckerei Tremmel und unserer Heimatmetzgerei Krönauer **Spendenschweinderl** aufgestellt.



Wir freuen uns über jeden Euro Wechselgeld den Sie für unsere Kindergartenkinder dort hineinwerfen.

**Herzlichen Dank!**

---

Geno-Bank DEG: Kto.Nr. 23434 / BLZ 74190000  
bzw. IBAN DE1374190000000023434 / BIC GENODEF1DGV  
**Für Fragen oder bei Bedarf einer Spendenquittung:**  
**Emilia Wallmann (0157/79253105) oder**  
**Andrea Scheingraber (0170/5422033)**

## Die Kindergartenkinder erleben den Herbst in all seinen Farben....



Die „Schlaufüchse“ singen ein Lied und danken dem lieben Gott mit einem Gebet für die wunderbaren Dinge, die im Garten, auf den Feldern und auf der Wiese wachsen, und dass wir immer genug zu essen und zu trinken haben.



Die Kinder kochen mit den „Ernte-Gaben“ eine Gemüsesuppe.

Das Gemüse wird von den fleißigen Helfern in kleine Stücke geschnitten.

Bald ist die Suppe fertig und sie schmeckt den Kindern sehr gut.



Die Krippenkinder lauschten der Geschichte vom bunten Herbstblatt, das auf Reisen ging.

Das Herbstblatt begegnet dem Eichhörnchen, einer Igelfamilie im Laubhaufen, Kindern die Äpfel sammeln und einer kleinen Feldmaus, die für den Winter Vorrat suchte.

Eine farbenfrohe, herbstliche Collage zu der Herbstgeschichte entstand.

## Eindrücke aus dem Schuljahr 2020 / 2021 der Grundschule Grafling

Coronabedingt gab es im letzten Schuljahr im Herbst keinen Wandertag  
- dafür aber im Sommer ein paar Ausflüge:

Picknick



### „Schatzkiste Donau“

Auf 70 km strömt die Donau in Niederbayern frei und ohne Hindernisse in großen Mäandern vor der Kulisse des Bayerischen Waldes. Das strömende Wasser und der Wechsel zwischen Hoch- und Niedrigwasser - das "Atmen der Aue" - sind die Voraussetzungen für ein intaktes Fluss-Ökosystem, das unzähligen Tier- und Pflanzenarten eine Heimat bietet. Wegen der enormen Artenvielfalt ist die Donau zwischen Straubing und Vilshofen ein international bedeutsamer und geschützter Lebensraum.

Seit 2010 bietet der Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe Deggendorf, Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, mit dem Umweltbildungsprojekt "Schatzkiste Donau" ihren Fluss an neun ausgewählten Kies- oder Sandstränden zwischen Straubing und Vilshofen kennen zu lernen. Ausgestattet mit Schaufeln, Thermometern, Keschern, Lupen und Stoppuhren erkunden sie das strömende Wasser und das Ufer der Donau und erfahren hautnah die wichtigsten ökologischen Zusammenhänge dieses dynamischen Flusses.



Im Zusammenhang mit der Schatzkiste Donau wurde auch das Umweltbildungsschiff „Takatuka“ besichtigt.

Besuch „Museum Quintana“



## **Pfarr- und Gemeindebücherei Grafling**

Die Pfarr- und Gemeindebücherei Grafling blickt auf ein Jahr zurück, welches neben einiger Neuerungen auch weiterhin von der Corona-Pandemie geprägt war. So musste die Bücherei zu Beginn des Jahres pandemiebedingt schließen, konnte jedoch im Frühjahr erneut öffnen und im Verlauf ihre Leser auch wieder persönlich begrüßen.

Im Sommer 2021 wurde in Anlehnung an das Goethe-Institut die neue Ausleihkategorie **„Bibliothek der Dinge“** in der Bücherei eingeführt. Ab sofort können verschiedene „Dinge“ entliehen werden, wobei das Angebot regelmäßig erweitert wird. Ziel des Konzeptes ist Ressourcen zu schonen und „Dinge“, die nicht dauerhaft im Gebrauch sind zu entleihen anstatt zu kaufen. **Aktuell (Stand Oktober 2021) können in unserer Bücherei folgende „Dinge“ entliehen werden: Planetarium, Mikroskop, Klangschale, Yoga-Würfel, Magic Touch Klavier (für Kinder), Blumenpresse und Entdecker-Küferglas (Becherlupe).** Zusätzlich bietet die Bücherei auch verschiedene Kartensets an, wie z.B. das Kartenset „50 Naturschutz-Projekte“.



Weiterhin stehen **zwei Tonieboxen inklusive zugehöriger Tonies** sowie diverse **Tiptoi-Medien** sowie **zwei Tiptoi-Stifte** zur Verfügung. Das Angebot wird aufgrund der hohen Akzeptanz seitens der Leser regelmäßig erweitert.

Ebenso konnte im Jahr 2021 die **Erreichbarkeit der Bücherei** erweitert werden. So können Leser ab sofort die Bücherei **per WhatsApp unter der Nummer 0151/26985917** kontaktieren. Des Weiteren wurde eine **„Broadcast-Liste“ auf WhatsApp** eingeführt, durch welche die Bücherei dem eingetragenen Leser im Sinne eines Newsletters aktuelle Nachrichten zukommen lassen kann. Eine Eintragung ist weiterhin möglich durch eine kurze Nachricht an die Nummer der Bücherei. Weitere Informationen hierzu finden sich im Online-Katalog.

Die Bücherei befindet sich in der **Grundschule Grafling (Kirchenstraße 3)** und kann aktuell jeden **Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr** unter Einhaltung der gültigen Corona-Regelungen besucht werden. Aktuelle Informationen hierzu sowie der gesamte Bestand der Bücherei können im Online-Katalog unter **[www.biblino.de/grafing](http://www.biblino.de/grafing)** eingesehen werden. Zudem ist weiterhin die kontaktlose Ausleihe und Rückgabe für alle Leser verfügbar. Bei Fragen ist eine Kontaktaufnahme **per E-Mail an [buecherei-grafing@gmx.de](mailto:buecherei-grafing@gmx.de)** oder **per WhatsApp unter 0151/26985917** möglich.

# Wanderkarte Rusel-Oberbreitenau mit Graflinger Tal

Im Wanderzentrum Rusel-Oberbreitenau erwartet Sie Wanderspaß auf über 400 km Wegen.

Von den ersten Höhenzügen des Bayerischen Waldes bieten sich tolle Fernsichten in das Donautal und den Gäuboden, die fruchtbare Ebene zwischen den Flüssen Donau und Isar.

Zwischen den Orten Deggendorf, Bischofsmais, Grafling und Schaufling finden sich Wege für jeden Anspruch. Durch Mischwälder, freie Hochlagen und Moorlandschaften führen die Wege, immer wieder gibt es was zu sehen und zu bestaunen. So etwa die Sage von der Hölzernen Hand, die an der Wanderkreuzung oberhalb von Oberfrohreut beschrieben wird. Kleine Kapellen oder Marterl genannte Wegkreuze säumen die Wege.

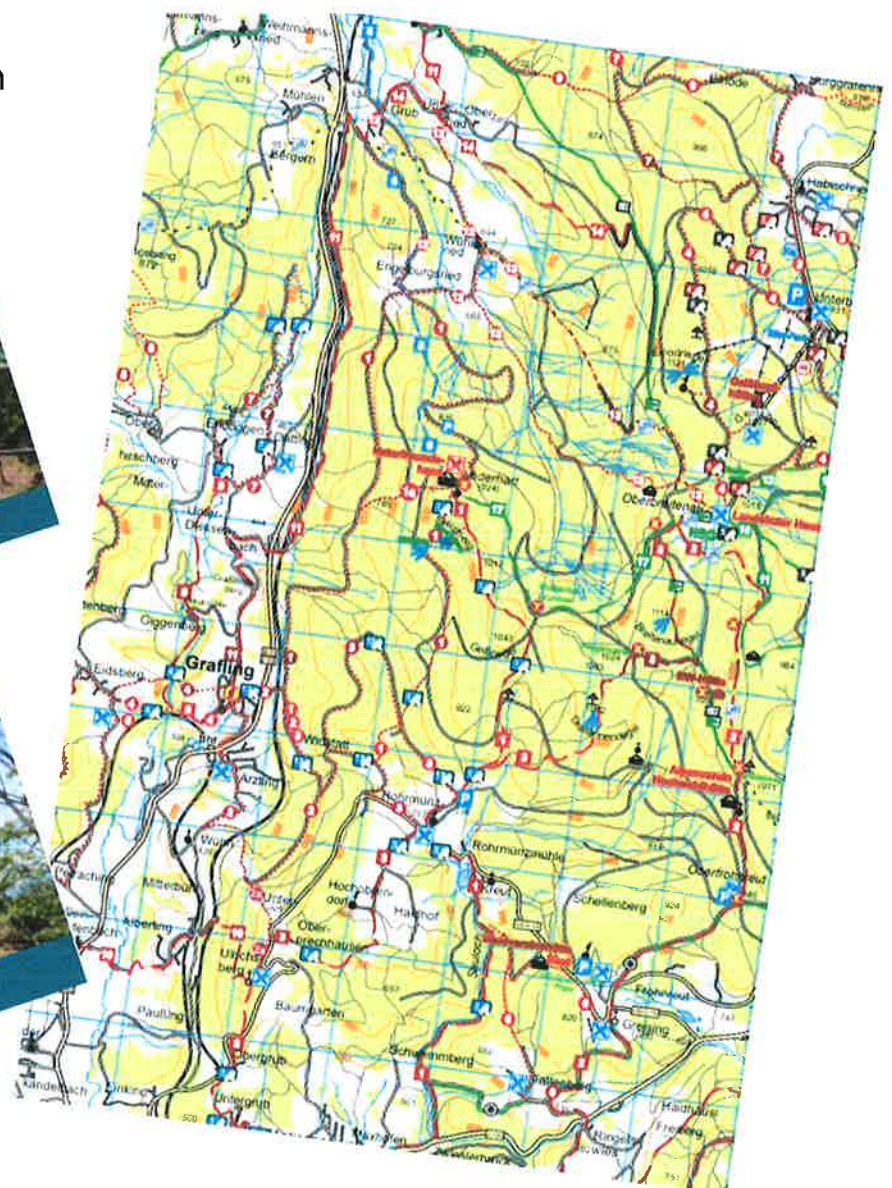
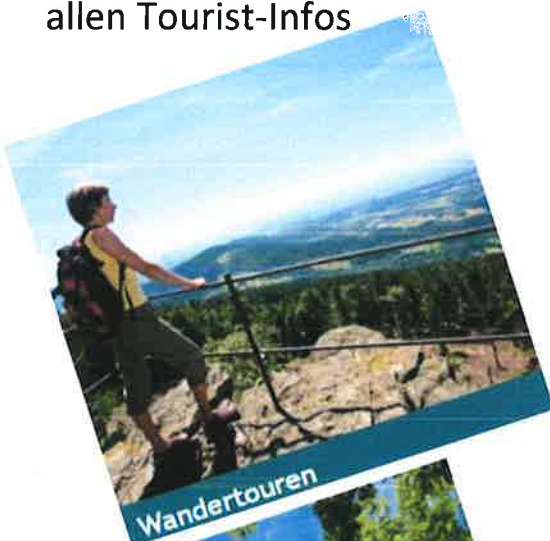
Im Hochmoor Oberbreitenau lassen sich noch Spuren des früheren Bergbauerndorfes erkennen. Die kargen Erträge und die langen Winter haben die Bauern dazu bewogen, die "Oberbreitenau" zu verlassen und nun übernimmt die Natur wieder die Führung.

Ganz in der Nähe begleiten Holzsulpturen den Wanderweg und machen so die Tour für Kinder besonders interessant.

Und da zu einer schönen Wanderung eine gute Brotzeit gehört, bieten sich einige Wanderhütten oder in den Orten gemütliche Wirtschaften an. Eine Auflistung finden Sie unter "Wanderhütten".

Der ideale Ausgangspunkt für Ihre Touren sind die Wanderparkplätze am Ruselhaus (Ruselbergstraße, St 2135), am Ruselabsatz, in Rohrmünz und in Unterbreitenau.

Wanderkarten erhältlich in  
allen Tourist-Infos





Trans Bayerwald



Tourismusverband Ostbayern e.V. – Bayerischer Wald - [www.trans-bayerwald.de](http://www.trans-bayerwald.de),

Stand 18.10.2021, alle Angaben ohne Gewähr

## Trans Bayerwald – Südroute



Trans Bayerwald

### Furth im Wald nach Passau

Die Südroute der Trans Bayerwald führt von Furth im Wald durch den Vorderen Bayerischen Wald nach Passau, mit Ausblicken sowohl auf das Grenzmassiv als auch auf die Donauebene. Diese Route bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus moderaten Abschnitten, anspruchsvollen Trails und steilen Anstiegen. Zu Beginn fordert das Gibachtmassiv, hier ist auch ein Abstecher nach Tschechien möglich. Zudem liegen die MTB-Hotspots Sankt Englmar und der MTB Zone Bikepark Geißkopf in Bischofsmais auf der Tour. Kulturelle Highlights wie Burgruinen, Abteien und Klöster, säumen die Südroute. Entspannen und erholen könnt ihr euch in den zahlreichen Berghütten und Gaststätten entlang des Weges.

### Etappen

- Furth im Wald - Rötz | 49 km, 1.000 hm
- Rötz - Stamsried | 37 km, 900 hm
- Stamsried - Falkenstein | 54 km, 900 hm
- Falkenstein - Sankt Englmar | 42 km, 1.500 hm
- Sankt Englmar - Bischofsmais | 57 km, 1.800 hm
- Bischofsmais - Eging am See | 64 km, 1.500 hm
- Eging am See - Passau | 36 km, 700 hm

### Besonderheiten

- Gesamtlänge: ca. 339 km, Höhener: ca. 8.300 hm
- Abschnitte mit längerem Trailanteil und steile Anstiege
- MTB ZONE Bikepark Geißkopf, Singletrail-Übungsstrecke, Pumptrack...

## Etappe 5 – Sankt Englmar-Bischofsmais

Infostellen	Straße	PLZ	Ort	Telefon	Internet
Sankt Englmar	Rathausstrasse 6	94379	Sankt Englmar	09965 840320	<a href="http://www.urlaubsregion-sankt-englmar.de">www.urlaubsregion-sankt-englmar.de</a>
Schwarzach	Marktplatz 1	94374	Schwarzach	09962 9402-33	<a href="http://www.schwarzach-bayerischer-wald.de">www.schwarzach-bayerischer-wald.de</a>
Bernried	Engergasse 25 a	94505	Bernried	09905 217	<a href="http://www.hirschenstein-bayerischer-wald.de">www.hirschenstein-bayerischer-wald.de</a>
Grafling	Hauptstr. 2	94539	Grafling	0991 2903613	<a href="http://www.grafling.de">www.grafling.de</a>
Bischofsmais	Hauptstraße 34	94253	Bischofsmais	09920 940444	<a href="http://www.bischofsmais.de">www.bischofsmais.de</a>
<b>Unterkünfte</b>					
Pension Berghof Plenk	Oberdorf 18	94253	Bischofsmais	09920 442	<a href="http://www.berghof-plenk.de">www.berghof-plenk.de</a>
<b>Unterkünfte entlang der Strecke</b>					
Berggasthof Pension Menauer	Grandsberg 6	94374	Schwarzach	09962 632	<a href="http://www.grandsberg.de">www.grandsberg.de</a>
Wildberghof Buchet	Buchet 2	94505	Bernried	09905 248	<a href="http://www.wildberghof-buchet.de">www.wildberghof-buchet.de</a>
Landhotel Winterl	Engergasse 18	94505	Bernried	09905 261	<a href="http://www.hotel-winterl.de">www.hotel-winterl.de</a>
Landhotel Bayerwald	Wühnried 26	94539	Grafling	09929 644	<a href="http://www.landhotel-bayerwald.de">www.landhotel-bayerwald.de</a>
ARBERLAND Hotel (Quertrasse)	Amtesgerichtstraße 6-8	94209	Regen	09921 950411	<a href="http://www.arberland-hotel.com">www.arberland-hotel.com</a>
<b>Hütten mit Übernachtung</b>					
Landshuter Haus	Oberbreitenau 1	94253	Bischofsmais	09920 255	<a href="http://www.landshuterhaus.de">www.landshuterhaus.de</a>
<b>Radservice</b>					
MTB ZONE - Bikepark Geißkopf	Unterbreitenau 1	94253	Bischofsmais	09920 903135	
<b>Zubringer</b>					
Sankt Englmar	Länge				
	1,3 km				
Markbuchen	0,7 km				
Bernried	0,2 km				
Quertrasse	27 km				

Auszug aus der Trans-Bayerwald-Route

Im Rahmen einer Übung wurden die Rohre der Straßenentwässerung entlang der Gemeindeverbindungsstraße in Grub mit Wasser aus dem Hohlbauernwaldbach gereinigt. Durch den Starkregen verlegen sich die Rohre immer wieder mit Geröll, so dass die Feuerwehr regelmäßig durchspülen muss.



*Verlegung der notwendigen Schläuche*



*Es floss kaum noch Wasser durch die Rohre*



# FEUERWEHR

# GRAFLING



Seit diesem Sommer durfte auch unsere Jugendfeuerwehr wieder voll durchstarten.

Sie treffen sich jeden 2. Donnerstag. Momentan sind es 5 Mädels und 6 Jungs. Wer der Jugendfeuerwehr beitreten möchte, muss 12 Jahre alt sein.

Am 11.09.2021 fand unsere Leistungsprüfung statt. Teilgenommen haben die Feuerwehren aus Alberting, Hirschberg und Grafling. Insgesamt haben 21 Feuerwehrmänner **und Frauen teilgenommen, davon 12 mit der Stufe Bronze!**



Die Graflinger Feuerwehrbande trifft sich freitags einmal im Monat von 15 – 17 Uhr. Derzeit sind es insgesamt 38 Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren. In den Treffen werden die Kinder spielerisch auf die Feuerwehr vorbereitet. Wir lernen, wie man den Notruf absetzt, welche Löscharten es gibt und natürlich dürfen Wasserübungen nicht fehlen ☺



Eine 1. Hürde ist genommen, sie hat ja gesagt! Gefeiert werden 150 Jahre Feuerwehr Grafling vom 12.08. – 14.08.2022. Am 14. August 2021 machte

sich der Festausschuss zum Ehrenmutterbitten auf den Weg nach Dattling zu Maria Stettmer. Nach harten Prüfungen, die die Vorstände und Kommandanten hervorragend abgeschlossen haben, willigte Maria ein. Dieses Ja wurde noch bis in die Morgenstunden gefeiert.

Nähre Informationen zur Feuerwehr Grafling findet ihr auf der Homepage.  
[www.feuerwehr-grafling.de](http://www.feuerwehr-grafling.de)

# FEUERWEHR

# HIRSCHBERG

*Kurz vor Weihnachten 2020 hat die Hirschberger Feuerwehr ihr neues Einsatzfahrzeug bekommen. Das neue Tragkraftspritzenfahrzeug ist auf einem Mercedes Sprinter 516 mit Allradantrieb und 4,75 Tonnen Gesamtgewicht von der Firma Furtner und Ammer in Landau an der Isar aufgebaut worden. Im neuen Fahrzeug haben jetzt alle Mitfahrer Sicherheitsgurte und auch die fest verbaute Beleuchtung ist ein deutlicher Sicherheitsgewinn für die Einsatzkräfte. Sobald es die allgemeine Situation wieder zulässt, soll es auch noch ein Fahrzeugweihe und ein gebührendes Fest für das neue Einsatzfahrzeug geben.*



*2021 ist wieder fleißig geübt worden und es wurden auch einige Lehrgänge besucht.*



## *EC Datting*

*veranstaltete seine Vereinsmeisterschaft im Asphalt-schießen auf der Anlage bei der Graflinger Sportanlage.*

*Zu dem Turnier meldeten sich 8 Mannschaften an. Corona bedingt wurde pro Mannschaft mit 3 Schützen geschossen.*

*Als Sieger ging die Mannschaft mit Rosemarie Kammer, Freddy Mühlbauer und Jochen Wolfsegger, hervor. Der Vorsitzende Albert Falter gratulierte recht herzlich.*



*v.l. Jochen Wolfsegger,  
Rosemarie Kammer und  
Freddy Mühlbauer*

SOZIALVERBAND

**VdK**

BAYERN

Ortsverband Grafling

*Durch Beschluss der Geschäftsführung ist leider jede Veranstaltung, auch die Weihnachtsfeier nicht möglich. Wir bitten und hoffen auf euer Verständnis in der Zeit von Corona.*

*Aber wir sind trotzdem bei Fragen für Euch da. Ihr könnt euch gerne an die Vorsitzende Frau Dorothea Kandler, Eidsberg, Tel. 01738447124 wenden.*

*Es gibt viele gute Gründe für eine Mitgliedschaft im VdK – dem größten Sozialverband Deutschlands. Ob Sie auf Unterstützung bei der Durchsetzung Ihrer sozialen Rechte setzen, einen starken Partner bei Krankheit, Behinderung und Arbeitslosigkeit brauchen oder einen einflussreichen Fürsprecher in der sozialpolitischen Diskussion suchen – der VdK hat Ihre Interessen im Blick. Erfahrene Experten beraten Mitglieder, helfen zum Beispiel bei Anträgen und Widersprüchen und begleiten sie in Klageverfahren vor Gericht.*

## Gaudi Fünf-Kampf bei den Arztinger Schützen



Ein guter Schütze muss vor allem eines gut können: Zielen. Diesem Talent stellten sich einige Mitglieder in fünf Disziplinen bei einem Gaudi Turnier unter Beweis.

- Luftgewehr und Luftpistole schießen erforderte eine ruhige Hand.
- Darten und Dosen werfen ging dafür umso flotter.
- Die meisten Überraschungen zeigten sich beim Gummistiefel „Zielwurf“.



Dank des schönen Wetters konnten sich alle ihrer Lieblingsdisziplin widmen - gemütlich zusammen bei einem Bier an einem Biertisch sitzen. Das ist ja in diesen Zeiten mehr als besonders.

Ein herzlicher Dank geht natürlich an alle, die dieses Fest auf die Beine gestellt haben, und ganz besonders an alle Mitglieder, die diese Gaudi mitgemacht haben.







## **Schützenverein Germania Eidsberg e.V.**

[www.germania-eidsberg.de](http://www.germania-eidsberg.de)

Auf der Internet- Seite des Vereins befinden sich Informationen über den Verein, sowie Neuigkeiten und Berichte über die sportlichen Aktivitäten der Vereinsmitglieder. Als moderner Verein möchten wir zugleich für unsere Mitglieder - und diejenigen, die gerne Mitglied werden möchten - die Möglichkeit bieten, sich über den Schützenverein Germania Eidsberg zu informieren und diesen kennen zu lernen



Im vergangenen Jahr konnte die 1. Mannschaft im Rundenwettkampf in der A-Klasse, Gruppe 1 im Schützengau Deggendorf, mit 16:2 Punkten den 1 Platz belegen. In der Einzelrangliste schaffte Martin Pletl mit eine Ringdurchschnitt von 383,78 ebenfalls Platz 1. In der Gaumeisterschaft 2020 erreichte Claudia Lohmüller mit 352 Ringen den 1 Platz. Außerdem erhielt der Verein für die besondere Mitgliederwerbung eine Auszeichnung durch den Schützenbezirk Niederbayern.

Wir wünschen "Gut Schuss" und viel Vergnügen.

## **Dorfgemeinschaft Eidsberg**



Um Tradition und Nachbarschaft zu pflegen, laden wir alle Bewohner der Ortschaften Eidsberg, Untereidsberg, Ottenberg und Hundsruck zu unseren Veranstaltungen ein.



Da leider die vergangene Zeit durch Corona die Treffen und das gesellige Miteinander verhindert haben, wurde ein Neuanfang gestartet. An jeden dritten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr wird im Landgasthof Eidsberg mit Kaffee und Kuchen aufgewartet. Sobald die Zeit der Pandemie wieder vorbei ist, ist jeder Gast willkommen.

Auch die „Neuankömmlinge“ oder Interessierte aus den umliegenden Ortschaften sind dazu recht herzlich eingeladen.

Für einen unterhaltsamen und geselligen Nachmittag ist bestimmt gesorgt.



Nach den ersten Lockerungen der Corona-Einschränkungen und der Instandsetzung der Tennisanlagen im Frühjahr konnten die Kindermannschaften im Mai wieder mit dem Training beginnen.

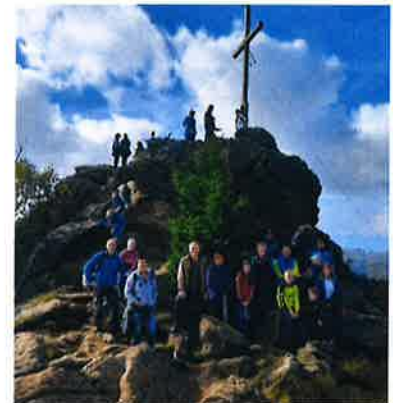


Die U16 und auch die erwachsenen Spieler durften erst später wieder starten, da es hier noch diverse Einschränkungen und Auflagen zum Tennisspiel gab. Aber unser U16-Trainer Sigl Mich sowie die Tennisschule Greil machten die Kinder sportlich und technisch wieder fit, so dass sie bei den Freundschaftsspielen gegen andere Vereine wieder sehr gute Ergebnisse erzielen konnten.

Ende Juli fand für unsere Kinder- und Jugendmannschaften das **Mixed-Turnier** statt. Bei den gemischten Doppelspielen konnten die Mädchen und Jungs ihren sportlichen Ehrgeiz und ihr technisches Können wieder unter Beweis stellen. Das Turnier

ließen wir mit einem gemeinsamen Essen gemütlich ausklingen.

Zum Ende der Saison 2021 konnte die Tennismannschaft Mitte Oktober endlich wieder einen **Vereinsausflug** machen, nachdem solche Aktionen aufgrund der Corona-Einschränkungen lange nicht möglich waren. Der Ausflug stand unter dem Motto „Rund um den Silberberg“. Viele Vereinsmitglieder nahmen das Angebot an und trafen sich zum Start der Wanderung am Parkplatz der Silberbergbahn. Bei bestem Wanderwetter ging es um den Silberberg und Brandtnerriegel zum Felsengipfel. Der Abstieg ging vorbei an den Übertagesbaustätten, den „Gottesgab“, zur Bergwerkschänke, in der bei einem gemeinsamen Mittagessen noch lange und gemütlich geratscht wurde.



Soweit es aufgrund der Corona-Einschränkungen möglich ist, wird das **Wintertraining 21/22** in der Graflinger Turnhalle für die U16 Mädchen wie gewohnt Sigl Michael übernehmen. Die U12 wird von der Tennisschule Greil über die Wintermonate trainiert. Ingrid

Bügler und Thomas Kraus werden wie gewohnt das Wintertraining unterstützen.

## Unsere Homepage - [www.tcgrafling.de](http://www.tcgrafling.de)

Die neuesten Infos rund ums Sportgeschehen findet man auf unserer Homepage [www.tcgrafling.de](http://www.tcgrafling.de).

### Die Vorstandschaft

- |             |                     |               |
|-------------|---------------------|---------------|
| 1. Vorstand | Thomas Kraus        | Jugendwartin  |
|             | Michael Graf        |               |
| 2. Vorstand | Matthias Rohrbacher | Schriftführer |
| Kassier     | Michael Sigl        | Martin Bügler |

### Beirat:

- |                  |
|------------------|
| Ingrid Bügler    |
| Veronika Schauer |
| Günther Weber    |

### **38. Graflinger Fußwallfahrt zum Bogenberg**

*Nach einem Jahr Pause aufgrund der Corona-Pandemie war es am 09.10.2021 endlich wieder so weit. Unter Einhaltung der 3-G-Regeln brachen 21 Wallfahrer begleitet durch den Wallfahrersegen gespendet von Pfarrer Gilbert bei herrlichem Herbstwetter auf zur Mutter Gottes. Der Weg führte durch Wiesen und Wälder, vorbei an der Autobahn bei Niederwinkling, über steile Anstiege und flache Abschnitte.*



*Mittagspause wurde im Gasthaus Aubeck in Amosried gemacht, indem die Gruppe wieder herzlich aufgenommen wurde. Gestärkt mit Wiener, Kaffee und Kuchen zogen die Wallfahrer um 12.30 Uhr singend und betend weiter. Das Ziel rückte immer näher und um 15.30 Uhr erreichten sie den Fuß des Bogenbergs.*

*Ziemlich zeitgleich fuhr auch der Bus mit Pfarrer Gilbert und einigen Mitgliedern der Pfarrei vor. Pfarrer Gilbert ließ es sich nicht nehmen und zog gemeinsam mit der Gruppe, unterstützt mit dem „Freudenreichen Rosenkranz“, zur Wallfahrtskirche. Höhepunkt war der Gottesdienst der mit Pfarrer Gilbert und zwei weiteren Konzelebranten gefeiert werden konnte.*

*Alle Teilnehmer fuhren nach dem Gottesdienst, glücklich und zufrieden es geschafft zu haben, mit dem Bus zurück ins Graflinger Tal. Fazit war: Alle waren froh und dankbar, dass die Wallfahrt möglich war und freuen sich auf nächstes Jahr.*

*Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist!*





# Winterdienst Räum- und Streuplan

Stand 18. November 2021



*Bauhofleiter: Stieglbauer Helmut*

## **Ebner Josef**

*Schneepflug und Streudienst*

*Ortschaft Tannet, Neumühle bis Giggenberg, Ortschaft Graßlingsberg, Hauptstraße Arzting bis Datting B11, Parkplatz bei Oswald/Kopp, Schulbuswendeplatte in Datting, Diessenbach mit Trinkwasserspeicher, Hauptstraße Endbogen bis Fasslehen, Ortschaft Endbogen und Waldweg Hetschger, Weg zu Kaiser Unterhirschberg, Ortschaft Oberhirschberg, Schulbuswendeplatte Oberhirschberg, Steininger Michael bis Anwesen Ebner, Unterhirschberg Tedeski bis Hauptstraße, Hauptstraße Endbogen bis Kleintiefenbach, Gewerbedorf Petraching, Geh- und Radweg zwischen Groß- und Kleintiefenbach, Schulbushaltestelle Eidsberg und Ottenberg, Parkplätze bei Sportplatz, Feuerwehrgerätehaus und Friedhof, Weigl Arzting*

## **Primbs Alois**

*Hammerschmiedweg bis Arzting, Hauptstraße bis Ulrichsberger Bahnhof, Strätz bis Hochäckerweg, Birkenstraße, Goldäcker, Dr. von Glas, Brunner Wühn, Kirche, Brunnhöhe, Mitterbühl, Ortschaft Alberting, Irlmaier Karl, Weg zu Amberger, Oswald, Wiesenstraße, Leeb, Höhenweg bis Balalic - ehem. Greipl, Alte Straße, Neuwühn - Untereidsberg, Greil, Garhammer, Oswald, Ortschaft Großtiefenbach, Weg zu Kilger Karl Kleintiefenbach, Geh- u. Radweg zwischen Großtiefenbach und Kandlbach, Wege zu Nagl und Dachs, Kraus Helmut, Radweg zwischen Neuwühn und Kleintiefenbach*

## **Heimann Christian**

*Schneepflug und Streudienst*

*Unterried, Oberried, Wühnried, Englburgsried, Grub, Bahnhofsiedlung, Mühlen-Siedlung, Mühlen, Bergern, Hochbühl, Forststraße nach Diessenbach, Kunsthaus Grub bis Brunner*

## **Knogl Willi**

*Gemeindegebiet Grafling alle Bürgersteige u. Gehwege, B11 Unterführung in Grafling, sonst. öffentliche Plätze sowie Parkplatz vor Fa. Seitz., Ortsteil Arzting alle Bürgersteige u. Gehwege*

## **Stieglbauer Helmut**

*Schneepflug und Streudienst*

*Ulrichsberg bis Jugendheim, Oberprechhausen bis Gerneth, Unterprechhausen, Rohrmünz auch Zufahrt Koller, Parkplätze inkl. Wendeplatte bis Anwesen Dr. von Glas, Hochoberndorf und Haidhof, Rohrmünz Weg und Anwesen Roth, Waldstraße bis Kastl, Dorf Grafling alle Wege, Schleglgasse, Meier – Prangerweg – Nirschl/Heinze, Schulhof, Pfarrer, Kirchenstraße bis Lauber, Friedhof, Bahnhof, Hofäcker bis Zoder*

## **Kerschl Günther**

*Nur Schneepflug, Streudienst Ebner Josef.*

*Ortschaft Eidsberg (Nebenstraßen), Hörpolding bis Abzweigung Wittmann*

**Pflichten der Gemeinde beim Winterdienst**  
**- Abhandlung der Versicherungskammer – Bayern**  
**s. nächste Seite** 

## **Winterdienst!** **Was muss die Gemeinde was muss sie nicht?**

Jedes Jahr werden die Gemeindeverwaltungen und der Winterdienst mit Beschwerden über die Art und Weise wie geräumt und gestreut wird, überhäuft. Da es in diesem Zusammenhang immer wieder heißt „... die Gemeinde muss...“ und „... die Gemeinde ist verpflichtet ...“ möchten wir an dieser Stelle einmal darstellen, was die Gemeinde muss und zu was sie verpflichtet ist. **Dabei werden Sie feststellen, dass ca. 80 % der Winterdienstleistungen der Gemeinde rein freiwillig sind und Beschwerden darüber alles andere als angebracht sind.**

Streu- und Räumpflichten der Kommunen bestehen nur in den Grenzen des Zumutbaren. Die Reihenfolge, in der einzelne Straßenzüge gestreut werden, dürfen Städte und Gemeinden nach Verkehrsbedeutung und Verkehrsaufkommen bestimmen.

### **Pflichten der Gemeinde beim Winterdienst - Abhandlung der Versicherungskammer – Bayern.**

**1. Rechtliche Grundlagen.** Zunächst ist hier die allgemeine Verkehrssicherungspflicht als Ausfluss aus § 823 BGB zu nennen. Hiernach hat jeder, der Gefahrenquellen schafft oder unterhält, die notwendigen und zumutbaren Vorkehrungen zum Schutze Dritter zu treffen. Für den Winterdienst folgt dies bereits aus der sog. Verkehrseröffnung, also dem zur Verfügung stellen öffentlicher Straßen und Wege für die Bürger. Weiter findet sich in Art. 51 Abs. 1 BayStr- WG eine spezialgesetzliche Grundlage, wonach die Gemeinden innerhalb geschlossener Ortslage zum Winterdienst verpflichtet sind. Da die Räum- und Streupflicht in Bayern den Kommunen vom Gesetzgeber als hoheitliche Aufgabe übertragen ist, ist deren Wahrnehmung auch Amtspflicht im Sinn des § 839 BGB.

**1.1 Allgemeine Grundsätze.** Es besteht keine uneingeschränkte Räum- und Streupflicht. Diese richtet zum einen nach der Art und Wichtigkeit des Verkehrs, zum anderen nach der Leistungsfähigkeit der Gemeinde. An kleine Kommunen können nicht dieselben Anforderungen gestellt werden, wie an eine Großstadt, die auch über einen größeren Räumdienst verfügt. Verlangt werden kann jedoch, dass kleine Kommunen z.B. durch personelle Umstrukturierungen die Voraussetzungen schaffen, in ihrem kleineren Gemeindegebiet der Winterdienstverpflichtung nachzukommen. Daneben ist auch die Eigenverantwortlichkeit jedes Verkehrsteilnehmers gefragt, sich gerade im Winter den gegebenen Straßenverhältnissen anpassen.

**1.2 Keine Rund-um-die-Uhr-Verpflichtung.** In zeitlicher Hinsicht bestehen Grenzen für die Vornahme des Winterdienstes für die Kommunen dahingehend, als dass diese nicht verpflichtet sind, Räum und Streumaßnahmen rund um die Uhr durchzuführen. Grundsätzlich ist der Winterdienst so zu organisieren, dass mit Beginn des Hauptberufsverkehrs, in der Regel zwischen 7 Uhr und 8 Uhr morgens, Streumaßnahmen bereits getroffen sind. Sonn- und Feiertags muss erst um 8 Uhr morgens der Winterdienst ausgeführt sein, da an solchen Tagen erfahrungsgemäß der Tagesverkehr erst später einsetzt. Nachhaltige Wirksamkeit Die Ausführung von Winterdienstmaßnahmen muss sichergestellt sein bis 20 Uhr und damit auch über die Hauptzeit des abendlichen Hauptberufsverkehrs hinaus. Bis dahin müssen Winterdienstmaßnahmen z.B. nach wiederholtem Schneefall oder Temperaturabfall auch auf ihre nachhaltige Wirksamkeit hin kontrolliert oder ggf. auch wiederholt werden. Zur Durchführung eindeutig zweckloser Maßnahmen, z.B. während andauernden Schneefalls oder bei Eisregen, ist die Kommune nicht verpflichtet. Nach 20 Uhr besteht keine Räum- und Streuverpflichtung. Ausnahmen hiervon bestehen nur dann, wenn z.B. eine größere Veranstaltung nach 20 Uhr stattfindet und sich nach Beendigung der Veranstaltung viele Personen auf dem Nachhauseweg befinden. Eine Verpflichtung zur Durchführung vorbeugender Räum- und Streumaßnahmen besteht nicht. Vielmehr steht der Kommune ein angemessener Zeitraum zu, um das Auftreten von Glätte überhaupt festzustellen und Maßnahmen einleiten zu können. In örtlicher Hinsicht bestehen gleichfalls Einschränkungen zugunsten der Kommunen, da nicht überall dort, wo es Straßen und Wege gibt, eine Pflicht zur Vornahme von Winterdienstmaßnahmen besteht.

**2. Pflichten gegenüber dem Fahrverkehr.** Die Anforderungen der Pflichten gegenüber dem Fahrverkehr richten sich danach, ob der betreffende Straßenteil sich innerhalb oder außerhalb der geschlossenen Ortslage befindet. Entscheidend ist hierbei das äußere Erscheinungsbild der Ortsbebauung, nicht das Ortsschild. Innerorts besteht eine Räum- und Streuverpflichtung nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Straßenstellen. Allein das Vorliegen des Merkmals Verkehrswichtigkeit ohne dass daneben auch Gefährlichkeit (und umgekehrt) gegeben ist, reicht nicht aus, um für die Kommune eine Verpflichtung zur Durchführung von Winterdienstmaßnahmen zu begründen.

# Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern

**Niederbayerns ländlicher Raum ist lebenswert und soll es bleiben. Auch die Menschen dort erwarten attraktive Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen. Das Amt für ländliche Entwicklung Niederbayern entwickelt diesen politischen Auftrag mit den Bürgern und Gemeinden vor Ort.**

Fast zwei Drittel aller Gemeinden Niederbayerns setzen auf diese Unterstützung. Insgesamt betreuten sie rund 280 Projekte und gestalteten attraktive Standortbedingungen für über 75.000 Bürgerinnen und Bürger. Davon sind 174 Dorferneuerungen in 280 Ortschaften. Weitere Projekte sind 142 Flurneuordnungen, davon sind 55 Freiwillige Landtausch-Projekte, acht Unternehmensverfahren und vier Waldneuordnungen. Hinzu kommen 20 Integrierte Ländliche Entwicklungen mit rund 170 Gemeinden zur Stärkung von Regionen. Auch in Grafling wurden mehrere Projekte verwirklicht.

## Letzte Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft Eidsberg Vereinfachtes Verfahren wird abgeschlossen

Zur letzten Sitzung traf sich die Vorstandsschenschaft der Teilnehmergeinschaft Eidsberg Anfang September 2021 im Landgasthof Eidsberg. In einem kurzen Rückblick wurde die Entwicklung des Verfahrens und die realisierten Projekte zusammengefasst. So wurden im Bereich von Hörpolding über Eidsberg, Wühhn bis Ulrichsberg 8,5 km Straßen, Hoferschließungen und Wirtschaftswege gebaut. Die Gesamtinvestitionen von 1,68 Mio € teilen sich in 1,35 Mio € Zuschüsse, 0,15 Mio € Eigenleistung der Grundstückseigentümer und 0,18 Mio € Kostenbeteiligung der Gemeinde Grafling auf.

Nach der Fassung der letzten Beschlüsse zur Beendigung des Verfahrens und zur Auflösung der Teilnehmergeinschaft war man sich einig, dass das Verfahren

eine einmalige Chance zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen war.

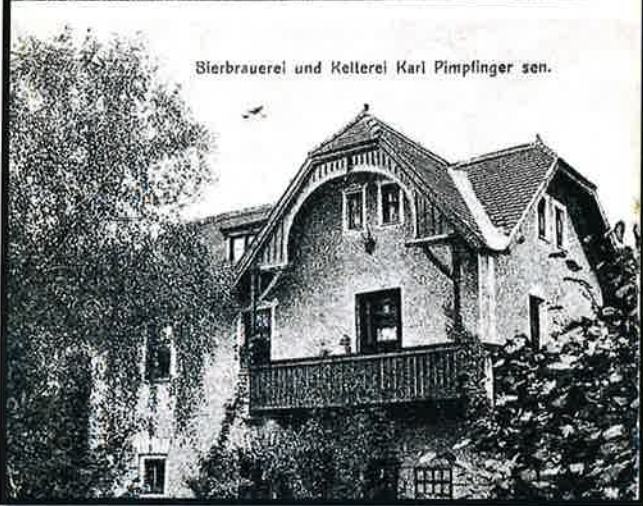
Die dunkelgrün eingezeichneten Gebiete waren von der Flurneuordnung betroffen.



Auszug aus BayernAtlas – der Kartenviewer des Freistaates Bayern – [geoportal.bayern.de](http://geoportal.bayern.de)

## Inhaltsverzeichnis Gemeindeblatt 2021

	Seite
Abschluß Flurneuordnung	38
Ansprechpartner u. Telefon-Nummern im Rathaus	4
Ballfangnetz	13
Bilder - Ansichtskarten	40
Bundesstraße 11 (Hochbühl)	16
Bürgerservice-Portal	11
Bürgerversammlung	19
Defibrillator	13
Dorfgemeinschaft Eidsberg	31
EC Datting	31
Ehrenbürger	6
Ehrenzeichen für Feuerwehraktive	17
Felsabsturz Bahnstrecke	19
Ferienprogramm	21
Feuerwehren	28 - 30
Fußwallfahrt	35
Geburten-Ehe-Sterbefälle	19
Gemeindefahne u. Wappen	6
Gemeinderäte	4
Gemeindeverwaltung	4
Graflinger Nachrichten	12
Grundschule	9, 24
Grußwort Bürgermeister	3
Hinweis Winterdienst	37
Hubertusbrunnen	20
Inhaltsverzeichnis	39
Kindergarten	9, 22 -23
Linksabbiegespur	16
Notruf-Nummern	7
Pelletheizung Gemeinde	14
Personalveränderung	5
Pfarr- u. Gemeindebücherei	25
Pfarrämter	9
Postkarten, Broschüren	8
Rund ums Wasser	15
Schulausstattung	13
Senioren-Nachmittag	19
Standesamt - Abgabe	14
Straßenlampen	19
SV Euphrasia Arzting	32
SV Germania Eidsberg	33
Tennisclub Grafling	34
Trans-Bayerwald Route	27
Urnenwand	18
VdK Grafling	31
Waldwasserbrunnen für Kindergarten	14
Wandern im Graflinger Tal	26
Winterdienst	36
Wissenswertes (Arzt, Post)	10



Alte Ansichtskarten um 1900

